



BOTSCHAFT

**Gemeindeversammlung
Mittwoch, 26. November 2025**

Traktanden

1. Budget 2026
2. Legislaturprogramm 2026-2029
3. Abrechnung Sonderkredit
Gemeindestrasse Mattweid
4. Einbürgerung Spotka Tobias und
Gudrun mit Lorenz
5. Einbürgerung Spotka Benedikt
6. Informationen
7. Verschiedenes



Inhaltsverzeichnis

Einladung	3
Vorwort	4
Traktandum 1	5
Beschlussfassung Aufgaben- und Finanzplan 2026–2029 mit Budget 2026	
Traktandum 2	12
Kenntnisnahme Legislaturprogramm 2026–2029	
Traktandum 3	13
Gemeindestrasse Mattweid: Abrechnung Sonderkredit für die Strassensanierung inkl. Kanalisation	
Traktandum 4	16
Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Sempach an Spotka Tobias und Spotka geb. Hansmann Gudrun mit Spotka Lorenz, Hubelstrasse 4c	
Traktandum 5	17
Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Sempach an Spotka Benedikt, Hubelstrasse 4c	
Traktandum 6	18
Informationen zu aktuellen Gemeindethemen/-projekten	
Traktandum 7	18
Verschiedenes	

Einladung zur Gemeindeversammlung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir laden Sie herzlich zur Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Stadt Sempach ein am

Mittwoch, 26. November 2025, 19.30 Uhr, Festhalle Seepark

Traktanden

1. Beschlussfassung Aufgaben- und Finanzplan 2026–2029 mit Budget 2026
2. Kenntnisnahme Legislaturprogramm 2026–2029
3. Gemeindestrasse Mattweid: Abrechnung Sonderkredit für die Strassensanierung inkl. Kanalisation
4. Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Sempach an Spotka Tobias und Spotka geb. Hansmann Gudrun mit Spotka Lorenz, Hubelstrasse 4c
5. Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Sempach an Spotka Benedikt, Hubelstrasse 4c
6. Informationen zu aktuellen Gemeindethemen/-projekten
 - Meierhöfli AG – Wohnen und Pflege im Alter
 - Raum Luzernertor
 - Städtliattraktivierung
 - Projekt Seeufer – Abschnitt Seewasserwerk bis Seeclub
 - Beantwortung Antrag FDP aus der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2025
7. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind stimmfähige Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die bis am 21. November 2025 in Sempach ihren Wohnsitz gesetzlich geregelt haben.

Über den QR-Code erhalten Sie direkten Zugang zur vorliegenden Botschaft sowie zu den dazugehörigen Unterlagen.

Zusätzliche Exemplare der Botschaft, allfällige weitere Ausführungen zu den Traktanden sowie detaillierte Unterlagen können unter www.sempach.ch heruntergeladen werden. Zudem können sie auch bei der Stadtverwaltung eingesehen, per E-Mail (stadtverwaltung@sempach.ch) und telefonisch (041 462 52 00) bestellt oder am Schalter bezogen werden.

Sempach, 15. Oktober 2025

Stadtrat Sempach

Downloads
Detaillierte Unterlagen
zur Gemeindeversammlung



Vorwort



Marcel Hurschler, Tanja Schnyder, Jürg Aebi,
Ermi Krieger, Christian Stofer und Tobias Lingg
(Stadtschreiber)

Liebe Sempacherinnen und Sempacher

Wenn sich die Nebelschwaden im Herbst langsam über den Sempachersee legen, kommt auch die Zeit der Weichenstellungen für das kommende Jahr. Dies gilt ebenso für den politischen Prozess der Stadt Sempach.

Der Stadtrat freut sich, Ihnen anlässlich der Gemeindeversammlung das neue Legislaturprogramm 2026–2029 zur Kenntnis zu unterbreiten. Das Legislaturprogramm stellt die Weichen für die kommenden vier Jahre und zeigt Schwerpunkte und Ziele, die der Stadtrat verfolgt. Das Programm stützt sich auf die Gemeindestrategie 2022–2031.

Auf Basis des Legislaturprogramms hat der Stadtrat den Finanz- und Aufgabenplan 2026–2029 erstellt. Sie befinden an der Gemeindeversammlung über die politischen Leistungsaufträge und das Budget 2026 und stellen somit die Weichen der Stadt für das kommende Jahr. Dank einer soliden und erfreulichen finanziellen Lage schlägt der Stadtrat, wie bereits

im letztjährigen Finanzplan aufgezeigt, eine Senkung des Steuereffusses von 1.70 auf 1.65 Einheiten vor. Trotz dieser Senkung budgetiert der Stadtrat nachhaltige Investitionen in die Zukunft. Wie immer gilt es, für die kommenden Jahre die Finanzstrategie und die aktuell eher dynamische, wirtschaftliche Grosswetterlage im Auge zu behalten.

An der Versammlung befinden Sie zudem über die Abrechnung des Sonderkredits für die Sanierung der Strasse und der Kanalisation Mattweid sowie über die Einbürgerungsgesuche der Familie Spotka und ihres volljährigen Sohnes Benedikt.

Zum Schluss nutzt der Stadtrat die Gelegenheit, Sie über aktuelle Themen und Projekte zu orientieren. Beim anschliessenden Apéro besteht Raum für willkommene persönliche Gespräche.

Ein herzlicher Dank geht an die Verwaltung und die Controlling-Kommission, welche uns im Budgetprozess und bei der Vorbereitung der Botschaft kompetent unterstützten und begleiteten.

Sie als Stimmberechtigte oder Stimmberechtigter erhalten die Möglichkeit, an der Gemeindeversammlung vom 26. November 2025 aktiv Ihre Stimme abzugeben, Ihre Meinung zu vertreten und die Weichen zu stellen. Für Ihr Interesse und Vertrauen danken wir Ihnen bestens.

Stadtrat Sempach

Traktandum 1

Beschlussfassung Aufgaben- und Finanzplan 2026–2029 mit Budget 2026

1.1. Ausgangslage

Die Stadt Sempach führt folgende sechs Aufgabenbereiche:

- Präsidium (zuständig Stadtpräsident Jürg Aebi / Stadtschreiber Tobias Lingg)
- Finanzen und Sicherheit (zuständig Stadträtin Ermi Krieger / Bereichsleiter Markus Frey)
- Raum, Umwelt und Energie (zuständig Stadtrat Marcel Hurschler / Bereichsleiter Urs Müller)
- Infrastruktur (zuständig Stadtrat Christian Stofer / Bereichsleiter Marco Studhalter)
- Soziales und Gesellschaft (zuständig Stadträtin Tanja Schnyder / Bereichsleiterin Franziska Müller)
- Bildung (zuständig Stadträtin Tanja Schnyder / Bildungskommission / Rektorin Birgit Höntzsch)

Nach § 11 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG; SRL 160) enthält das Budget je definierten Aufgabenbereich folgende Elemente:

- politischer Leistungsauftrag
- je ein Globalbudget in der Erfolgsrechnung und in der Investitionsrechnung

Die Planung stützt sich auf die gültige Gemeindestrategie sowie das neue Legislaturprogramm 2026–2029. Die beiden Dokumente sind auf der Website der Stadt Sempach abrufbar.

1.2. Weitergehende Dokumente

In der vorliegenden Botschaft werden die Globalbudgets zusammengefasst ausgewiesen. Folgende detaillierte Zusatzunterlagen können auf der Webseite der Stadt Sempach mittels QR-Code eingesehen, heruntergeladen oder bei der Stadtverwaltung bezogen werden:

- Planungsparameter 2026–2029
- Dreistufige Erfolgsrechnung 2026 (aggregiert und detailliert)
- Investitionsrechnung 2026–2029 detailliert
- Politische Leistungsaufträge: Leistungsauftrag, Legislatorschwerpunkte, Lagebeurteilung, Massnahmen und Projekte, Messgrössen, Entwicklung und Erläuterungen zu den Finanzen
- Entwicklung Finanzkennzahlen
- Einhaltung Finanzstrategie

1.3. Verbindlichkeit der Budgetkredite (Ausgabenkompetenzen) / Vorgaben Stadtrat

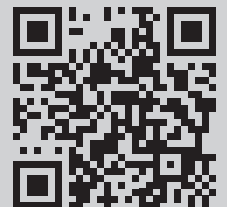
Die bewilligten Budgetkredite (Saldo in der Erfolgsrechnung, Bruttoausgaben in der Investitionsrechnung) dürfen gemäss § 12 FHGG nicht überschritten werden. Vorbehalten bleiben Nachtragskredite, bewilligte Kreditüberschreitungen und Kreditübertragungen gemäss §§ 14–16 FHGG. Aufgrund dieser Rahmenbedingungen geht der Stadtrat davon aus, dass die effektiven Jahresabschlüsse in der Regel besser ausfallen sollten als budgetiert. Unter Berücksichtigung des vorhandenen Eigenkapitals und der übrigen Planungsannahmen erachtet der Stadtrat budgetierte Verluste von bis zu $\frac{1}{10}$ Steuereinheit, d. h. aktuell maximal Fr. 900'000, als tragbar. Der Stadtrat geht davon aus, dass durch punktuelle Nichtausschöpfung von bewilligten Ausgaben und/oder nicht budgetierte Mehreinnahmen ein mindestens ausgeglichenes Jahresergebnis erreicht werden kann.



Ermi Krieger
Ressort Finanzen und
Sicherheit

Downloads

Detaillierte Unterlagen zum
Aufgaben- und Finanzplan
2026–2029 mit Budget 2026



1.4. Planungsgrundlagen/Lagebeurteilung

1.4.1. Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerungszahlen zeigten in den letzten Jahren leichte Schwankungen: Nach einem Rückgang von 2014 bis 2023 hat der Zuzug durch Neubauten dazu geführt, dass Sempach im August 2025 wieder rund 4'489 Einwohner zählt. Die Einwohnerzahl per 31. Dezember 2024 betrug 4'396 Personen. Per Ende 2025 wird mit einer Einwohnerzahl von 4'500 gerechnet. Für die nächsten vier Planjahre geht der Stadtrat von einem gleichmässigen Bevölkerungswachstum von jährlich 1.00 % aus. Mit dieser zukünftigen Entwicklung beträgt die durchschnittliche Wachstumsrate seit 2014 (4'171 Einwohnende) 0.78 % pro Jahr.

Einflussfaktoren auf Steuereinnahmen	Budget	Prognose	Budget	Finanzplanjahre		
	2025	2025	2026	2027	2028	2029
Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung	1.25 %		1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	4'406	4'500	4'545	4'590	4'636	4'683

Die Gemeinde altert weiter. Während die Schülerzahlen zuletzt zurückgingen, ist ab dem Schuljahr 2025/2026 ein leichter Anstieg um 14 Schülerinnen und Schüler zu verzeichnen. Der Schülerbestand per neuem Schuljahr 2025/2026 beträgt 496 Schülerinnen und Schüler (Vorjahr 482). Davon stammen 25 Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Eich und 2 aus der Gemeinde Neuenkirch.

1.4.2. Finanzlage und Steuerentwicklung

Die Stadt Sempach ist finanziell gut aufgestellt. In den vergangenen Jahren konnte das Eigenkapital kontinuierlich gemäss Vorgabe der Finanzstrategie auf 22.45 Millionen Franken (ohne Spezialfinanzierungen und Fonds) erhöht werden. Damit bleibt das Eigenkapital innerhalb der strategischen Bandbreite stabil und bietet eine verlässliche Grundlage für geplante Investitionen. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt weiterhin unter dem kantonalen Mittelwert. Die Abhängigkeit von einzelnen Steuerpflichtigen ist begrenzt.

Aufgrund der Steuerkraftsteigerung bei den allgemeinen Steuern und einem Minderaufwand von rund Fr. 500'000 für den kantonalen Finanzausgleich konnten die Auswirkungen der 2025 in Kraft getretenen Steuergesetzrevision abgefedert werden. Die budgetierten Ausgaben orientieren sich an den Einnahmen. So kann die im letztjährigen Finanzplan signalisierte Steuersenkung von 0.05 Einheiten für 2026 vollzogen werden. Für die zweite Phase der Steuergesetzrevision wurden im Planjahr 2028 Mindereinnahmen in einem sechsstelligen Betrag berücksichtigt. Der beantragte neue Steuerfuss von 1.65 Einheiten für das Jahr 2026 sowie für die Planjahre entspricht der Finanzstrategie, welche maximal einen Mittelwert der Gemeinden des Kantons bzw. der Gemeinden des Wahlkreises Sursee vorgibt.

Der Kanton hat Ende August 2024 informiert, dass die Gemeinden ab 2026 mit deutlich höheren Steuereinnahmen aus der OECD-Steuer rechnen können. Die OECD-Steuer fällt aufgrund der Einführung einer globalen Mindeststeuer von multinationalen Unternehmen an. Der budgetierte Anteil der OECD-Steuereinnahmen für Sempach ist ab 2026 mit Fr. 525'000 (2025 Fr. 255'000) berücksichtigt.

Einflussfaktoren auf Steuereinnahmen	Budget	Budget	Finanzplanjahre		
	2025	2026	2027	2028	2029
Steuerfuss Gemeinde	1.70	1.65	1.65	1.65	1.65
Wachstum der Ø Steuerkraft natürliche Personen			2 %	2 %	2 %
Wachstum der Ø Steuerkraft juristische Personen			2 %	2 %	2 %

1.4.3. Einflussfaktoren und Plangrößen

Der Stadtrat und die Verwaltung streben eine bedarfsgerechte Erfüllung der vielfältigen öffentlichen Aufgaben an. Die im Jahr 2023 eingeführte neue Organisationsstruktur auf der Verwaltung hat sich weiterentwickelt, die Aufgaben und Abgrenzungen wurden geschärft. Im Budget 2026 wurden beim Personal folgende Anpassungen berücksichtigt:

- Aufgabenbereich Raum, Umwelt und Energie (RUE): Über den gesamten Bereich ist eine Pensenerhöhung um 40 Stellenprozente vorgesehen, welche durch Mutationen entstanden ist, aber auch aufgrund der erweiterten Aufgaben benötigt wird.
- Aufgabenbereich Infrastruktur: Der Teilbereich Immobilien soll um eine neue Stelle im Umfang von 100 Stellenprozenten erweitert werden.

Die Veränderung des Personalaufwandes wird in den Planjahren mit 1.5 % pro Jahr berücksichtigt. Beim Sach- und Betriebsaufwand wird die Teuerung mit jährlich 1.0 % eingeplant. Das Zinsniveau für Neukredite ist in den vergangenen Monaten wieder stark gesunken. Dank der frühzeitigen Bezahlung der Steuern durch die Steuerpflichtigen kann der verbleibende zu verzinsende Fremdkapitalbedarf tief gehalten werden. Entsprechend wird in den gesamten Finanzplanjahren mit durchschnittlichen Zinskosten von 1.5 % auf dem neu benötigten Fremdkapital geplant.

Erfolgsrechnung

Das Budget 2026 rechnet mit einem strategiekonformen Aufwandüberschuss von Fr. 623'130. Der Steuerfuss sinkt um $\frac{1}{20}$ Einheit auf 1.65 Einheiten.

Einflussfaktoren / Plangrößen	Finanzplanjahre		
	2027	2028	2029
Ø Veränderung Personalaufwand (Kostenart 30)	1.50 %	1.50 %	1.50 %
Ø Teuerung Sach- und Betriebsaufwand (Kostenart 31)	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Ø Veränderung Transferleistungen (Kostenarten 36/46)	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Ø Veränderung Entgelte (Kostenart 42)	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Ø Veränderung übriger Aufwand/Ertrag	1.00 %	1.00 %	1.00 %

1.5. Zusammenfassung Globalbudgets 2026–2029 Aufgabenbereiche

Das Budget 2026 der Stadt Sempach rechnet in der Erfolgsrechnung bei einem Gesamtaufwand von Fr. 37'773'385 und einem Gesamtertrag von Fr. 37'150'255 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 623'130 (Vorjahr Aufwandüberschuss von Fr. 710'793). Der Steuerfuss sinkt 2026 um $\frac{1}{20}$ Einheiten auf 1.65 Einheiten (Vorjahr 1.70 Einheiten).

Details zu den einzelnen Aufgabenbereichen und Erläuterungen zu Abweichungen gegenüber dem Vorjahr sind in den politischen Leistungsaufträgen dokumentiert und können mittels QR-Code auf der Webseite der Stadt Sempach eingesehen werden.

Übersicht der Globalbudgetsalden der Erfolgsrechnung

Beträge in Tausend Fr.	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026*	Finanzplanjahre		
				2027**	2028**	2029**
Aufgabenbereiche						
1 Präsidium	562	635	675	711	719	719
2 Finanzen, Sicherheit	-16'023	-16'694	-17'208	-17'709	-17'695	-18'050
3 Raum, Umwelt, Energie	852	1'212	1'312	1'248	1'493	1'123
4 Infrastruktur	1'104	1'221	1'415	1'478	1'137	1'056
5 Soziales, Gesellschaft	6'533	6'985	7'149	7'252	7'321	7'392
6 Bildung	6'961	7'352	7'280	7'432	7'595	7'720
Total	-11	711	623	412	570	-40
(+ Aufwandüberschuss / – Ertragsüberschuss)						

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Der Aufwandüberschuss reduziert sich in den Planjahren 2027 und 2028 auf Fr. 412'000 bzw. Fr. 570'000. Im Planjahr 2029 ergibt sich ein Ertragsüberschuss von Fr. 40'000. Für die Planjahre 2027–2029 wird mit einem Steuerfuss von 1.65 Einheiten gerechnet.

Der Ausgleich der übrigen Spezialfinanzierungen sowie des Fonds Parkplatzbewirtschaftung erfolgt vor dem Jahresabschluss. Bei den übrigen Fonds werden die Einlagen und Entnahmen separat geregelt. Die Ergebnisse sind deshalb nicht im Gesamtergebnis enthalten und werden gemäss nachfolgender Aufstellung ausgewiesen.

Ergebnisse Spezialfinanzierung inkl. Fonds mit Eigenkapitalcharakter

Beträge in Tausend Fr.	Bestand Fonds 01.01.2025	Budget 2025	Budget 2026
Feuerwehr Sempach	445	3	-14
Parkplatzbewirtschaftung	890	-72	-38
Abfallbewirtschaftung	194	20	-6
Abwasserbeseitigung	7'585	429	387
Alters- und Pflegeheim	2'652	100	100
Fonds Erbschaft Schnieper	893	60	75
Fonds Mehrwertausgleich aus Um- u. Aufzonungen	1'996	331	173
übrige Fonds	247	0	7
Gesamtergebnis Spezialfinanzierungen inkl. Fonds	14'902	871	684
(+ = Fondsentnahme / - = Fondseinlage)			

(Verbuchung vor Abschluss: - = Mehrertrag/Einlage / + = Mehraufwand/Entnahme)

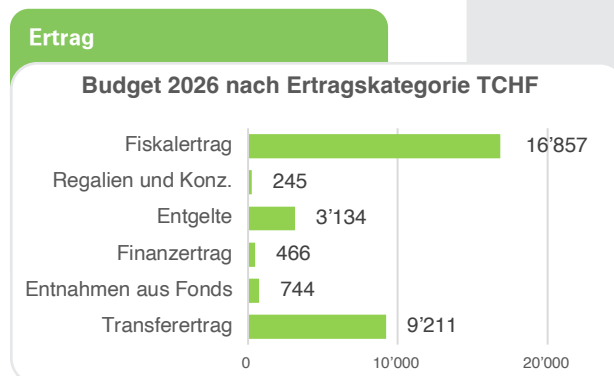
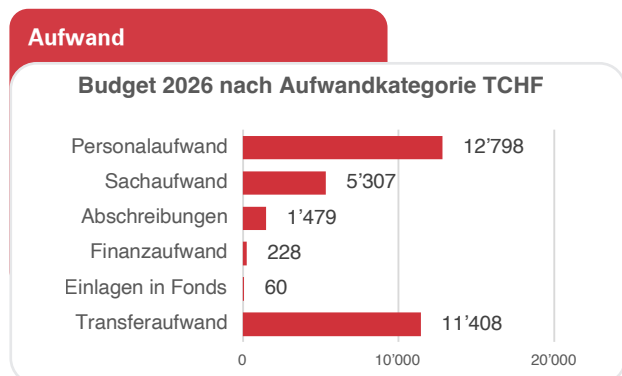
Ausführungen zu einzelnen Spezialfinanzierungen und Fonds:

- Bei der Abfallbewirtschaftung wurden die Gebühren im Jahr 2025 erhöht. Für das Jahr 2026 wird eine Fondseinlage von Fr. 6'000 budgetiert. Die Grundgebühr pro Haushalt und Betrieb wird jährlich durch den Stadtrat überprüft und festgelegt.
- Die Entnahme aus dem Fonds Meierhöfli entspricht der Wertberichtigung der Beteiligung.
- Die Erbschaft Schnieper wird gemäss den geltenden Richtlinien zweckgebunden verwendet.
- Aus dem Fonds Mehrwertausgleich werden im Jahr 2026 reglementkonform Entnahmen für die Projekte Seeuferrevitalisierung, Städtliattraktivierung und Biodiversitätsförderung von insgesamt Fr. 172'500 vorgenommen. Detaillierte Ausführungen und Zahlen sind im politischen Leistungsauftrag des Aufgabenbereichs Raum, Umwelt und Energie ersichtlich.



Aufteilung Budget 2026 pro Aufwand- und Ertragskategorie

Die folgenden zwei Grafiken zeigen im Aufwand wie auch im Ertrag die einzelnen Kostenartenkategorien jeweils über alle Bereiche auf.



Aufwand:

Die grösste Position (TCHF 12'798) ist der Personalaufwand inkl. Arbeitgeberbeiträge aus den Sozialleistungen. Die Anteile betragen für die Feuerwehr oberer Sempachersee 2.5 %, die Zivilschutzorganisation Nord-West 8 %, für das Verwaltungspersonal 32.5 % und für die Besoldung der Lehrpersonen 57 %.

Der Transferaufwand bildet die zweitgrösste Position (TCHF 11'408).

Dieser beinhaltet unter anderem Beiträge und Entschädigungen an andere Gemeinden und an den Kanton (wie z.B. Finanzausgleich, Regional- und Agglomerationsverkehr, Restkostenfinanzierungen an Heime und Spitex, Ergänzungsleistungen, Prämienverbilligungen, Sonderschulbeiträge, Beiträge an die Musikschule etc.). Diese Beiträge zählen zu den gebundenen Ausgaben und können von der Stadt nicht beeinflusst werden.

Der Sachaufwand (TCHF 5'307) beinhaltet sämtliche Dienstleistungen Dritter (wie z. B. Fach- und Rechtsberatungen, Service- und Reinigungsabonnemente, betrieblicher und baulicher Unterhalt der Gebäude, Grüngut/Haussammlungen), aber auch Versicherungen, Kosten Telefonie, Gebühren und weitere Positionen.

Ertrag:

Die grösste Position bildet der Fiskal- oder auch Steuerertrag aus allgemeinen Gemeinde- und Sondersteuern (TCHF 16'857).

Im Transferertrag (TCHF 9'211) sind unter anderem der Lastenausgleich bzw. der Ertrag aus dem Finanzausgleich, der Anteil an der OECD-Steuer, Beiträge anderer Gemeinden für die Feuerwehr oberer Sempachersee und die Zivilschutzorganisation Nord-West sowie die Kopfpauschalen des Kantons für die Volksschule enthalten.

Die Entgelte (TCHF 3'134) beinhalten unter anderem alle Gebühren aus Amtshandlungen und Dienstleistungen der Stadt.



1.6. Zusammenfassung Globalbudgets Investitionsrechnung

In den kommenden Jahren sind weitere Investitionen im Hoch- und Tiefbau notwendig. Diese werden laufend priorisiert und über die Planjahre gestaffelt.

Das Budget 2026 sieht in der Investitionsrechnung Bruttoausgaben von Fr. 2'774'250 und Einnahmen von Fr. 50'000 vor, was Nettoausgaben von Fr. 2'724'250 ergibt. Davon sind Fr. 425'000 für Projekte im öffentlichen Grund (Strassen, Parkplatzbewirtschaftung, Bushaltestellen) budgetiert. Weitere Fr. 800'000 sind für die Sanierung von Abwasserleitungen der Siedlungsentwässerung vorgesehen. Im Bereich der Immobilien des Verwaltungsvermögens sind insgesamt Fr. 734'000 budgetiert. Dies unter anderem für die Umsetzung der Neugestaltung Umgebung Schulhaus Felsenegg sowie für die Sanierung der Altlasten im Schiessstand Mussi.

Die Bruttoausgaben im Planjahr 2027 belaufen sich auf Fr. 2'823'750. Die grössten Vorhaben in diesem Planjahr sind die Umsetzung der Sanierung der Siedlungsentwässerung Schauensee (Fr. 600'000) sowie die Sanierung der Gebäudehülle der Bibliothek und die Dachsanierung des Stadthauses (je Fr. 500'000). Weitere Investitionen sind für Haltestellen (Fr. 300'000), jeweils die zweite Tranche für die Sanierung der Altlasten im Mussi (Fr. 334'000) und die Sanierung des Seeplätzlis (Fr. 100'000) wie auch für die Schulinformatik (Fr. 110'000) vorgesehen. Zu erwähnen gilt es, dass die Altlastensanierung des Schiessstandes Mussi anteilig durch kantonale Investitionsbeiträge (Fr. -475'000) getragen werden.

Im Planjahr 2028 sinken die geplanten Investitionen auf Fr. 1'270'000. Das finanziell grösste Projekt im Jahr 2028 ist die Sanierung des Hauptgebäudes Seevogtey mit Fr. 1'000'000.

Im letzten Planjahr 2029 betragen die Bruttoinvestitionen Fr. 1'605'000. Die grössten Projekte sind weitere Sanierungskosten des Hauptgebäudes Seevogtey mit Fr. 1'000'000 sowie die Fenstersanierung des Schulhauses Stadt mit Fr. 350'000.

Details zu den einzelnen Investitionsprojekten sind mittels QR-Code auf der Webseite der Stadt Sempach ersichtlich.

Übersicht der Globalbudgetsalden Investitionsrechnung:

Beträge in Tausend Fr.		Rechnung 2024	Budget 2025 ergänzt	Budget 2026*	Finanzplanjahre		
					2027**	2028**	2029**
Aufgabenbereich							
Präsidium	A			150			
Finanzen und Sicherheit	A	1'072	2'220	450	170		
Raum, Umwelt und Energie	A	6	123	60	60	80	50
Infrastruktur	A	1'860	3'630	1'959	2'484	1'125	1'450
Soziales und Gesellschaft	A						
Bildung	A	21	231	155	110	65	105
Bruttoinvestitionen		2'959	6'204	2'774	2'824	1'270	1'605
Finanzen und Sicherheit	E		-42		-60		
Infrastruktur	E	-174	-573	-50	-525	-50	-50
Nettoinvestitionen		2'785	5'590	2'724	2'239	1'220	1'555

* Beschluss Bruttoinvestitionen / ** Kenntnisnahme Bruttoinvestitionen

A = Ausgaben / E = Einnahmen

Beträge in Tausend Fr.		Rechnung 2024	Budget 2025 ergänzt	Budget 2026*	Finanzplanjahre 2027** 2028** 2029**		
Davon Spezialfinanzierungen							
Finanzen und Sicherheit (Feuerwehr Sempach)	A		120		170		
Infrastruktur (Siedlungsentwässerung)	A	540	1'669	800	600	100	
Infrastruktur (Friedhof)	A			150			
Infrastruktur (Abfallbewirtschaftung)	A		30				
Infrastruktur (Parkplatzbewirtschaftung)	A	20	100				
Bruttoinvestitionen		560	1'949	950	770	100	
Infrastruktur (Siedlungsentwässerung)	E	-65	-50	-50	-50	-50	-50
Finanzen und Sicherheit (Feuerwehr Sempach)	E		-42		-60		
Nettoinvestitionen		495	1'857	900	660	50	-50

1.7. Risiken

Verschiedene Faktoren können die künftige finanzielle Entwicklung der Stadt Sempach negativ beeinflussen:

- Tiefere Schülerzahlen bei gleichbleibender Anzahl Klassen
- Steigende Sozialkosten (Ergänzungsleistungen, Spitex- und Pflegefinanzierung Heime)
- Erhöhte Abschreibungen durch Kostenüberschreitungen bei Investitionsvorhaben
- Zusammenarbeit mit Kanton (neue Vorgaben, Anpassungen Kostenteiler, etc.)
- Kostenteiler OECD-Steuern für Gemeinden
- Steigende Kosten im Bildungsbereich (Attraktivierung Lehrerberuf, Kostenbeiträge Sonderschulpool, Kürzung Pro-Kopf-Beiträge des Kantons betreffend Einbindung Infrastrukturkosten in Standardkosten)

1.8. Bericht der Controlling-Kommission und der kantonalen Finanzaufsicht Gemeinden

Bericht der Controlling-Kommission

Die Controlling-Kommission hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 1. Januar 2026 bis 31. Dezember 2029 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss sowie die politischen Leistungsaufträge für das Jahr 2026 der Stadt Sempach beurteilt.

Ihre Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling. Gemäss ihrer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde wird als positiv und nachhaltig erachtet. Der vom Stadtrat vorgeschlagene Steuerfuss von 1.65 Einheiten wird als notwendig beurteilt.

Die Controlling-Kommission empfiehlt, das vorliegende Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 623'130 inkl. einem Steuerfuss von 1.65 Einheiten, Investitionsausgaben von Fr. 2'774'250 sowie die politischen Leistungsaufträge zu genehmigen.

Bericht der kantonalen Aufsichtsbehörde zum Vorjahresbudget

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat das Budget 2025 und das Jahresprogramm 2025 sowie den Finanz- und Aufgabenplan 2026–2028 geprüft und keine Anhaltspunkte feststellen können, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

Downloads

Detaillierte Unterlagen zum Aufgaben- und Finanzplan 2026–2029 mit Budget 2026





Jürg Aebi
Stadtpräsident

1.9. Anträge des Stadtrats

Der Stadtrat stellt, gestützt auf die vorstehenden Ausführungen, folgende Anträge:

1. Zustimmung Kenntnisnahme des Berichts der kantonalen Aufsichtsbehörde.
2. Zustimmung Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission.
3. Zustimmung Kenntnisnahme der Aufgaben- und Finanzpläne für die Planjahre 2027–2029 sowie der Jahresprogramme der sechs Aufgabenbereiche für das Jahr 2026 (abgebildet in den politischen Leistungsaufträgen).
4. Beschlussfassung über die Leistungsaufträge und über die Globalbudgets 2026 der Erfolgsrechnung der sechs Aufgabenbereiche von insgesamt Fr. 623'130 Nettokosten inklusive dem Steuerfuss von 1.65 Einheiten sowie den Globalbudgets 2026 der Bruttoausgaben der Investitionsrechnung der sechs Ausgabenbereiche von insgesamt von Fr. 2'774'250.

Traktandum 2

Kenntnisnahme Legislaturprogramm 2026–2029

2.1. Ausgangslage

Auf Basis der Gemeindestrategie hat der Stadtrat zusammen mit der Geschäftsleitung das Legislaturprogramm für den Zeitraum 2026–2029 erarbeitet. Dabei werden die Ziele, welche in den kommenden Jahren erreicht werden sollen, festgelegt. Die Legislaturziele werden nach Aufgabenbereichen gemäss HRM2 aufgeführt, sind zum Teil jedoch ressortübergreifend. Die Legislaturziele sind der Grundstein für die konkreten Massnahmen und Projekte, welche im Aufgaben- und Finanzplan und der Jahresrechnung abgebildet werden. Über die Umsetzung erstattet der Stadtrat jeweils im Jahresbericht gemäss § 17 FHGG Bericht. Der Stadtrat hat das Legislaturprogramm anlässlich der Sitzung vom 4. September 2025 verabschiedet. Das Legislaturprogramm kann auf der Website der Stadt Sempach eingesehen oder bei der Stadtverwaltung bezogen werden.

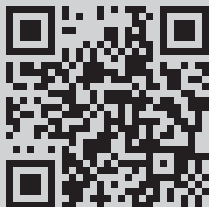
2.2. Rechtliches

Gemäss Art. 13 der Gemeindeordnung der Stadt Sempach vom 13. Juni 2007 können die Stimmberechtigten das Legislaturprogramm zustimmend, ablehnend oder nur zur Kenntnis nehmen. Die Gemeindeversammlung kann Bemerkungen anbringen. Diese sind für den Stadtrat rechtlich nicht verbindlich.

2.3. Antrag des Stadtrats

Der Stadtrat beantragt der Gemeindeversammlung, das Legislaturprogramm 2026–2029 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Downloads
Legislaturprogramm
2026–2029



Traktandum 3

Gemeindestrasse Mattweid: Abrechnung Sonderkredit für die Strassensanierung inkl. Kanalisation

Am 30. November 2021 hat die Gemeindeversammlung einen Sonderkredit in der Höhe von Fr. 2'300'000 für die Sanierung der Gemeindestrasse Mattweid inklusive Kanalisation bewilligt. Die Arbeiten an der Strasse starteten termingerecht im April 2023. Die gesamten Arbeiten verliefen gemäss Terminplan und wurden im Herbst 2024 abgeschlossen. Die veranschlagten Kosten konnten eingehalten werden. Der Stadtrat beantragt, die Bauabrechnung mit Bruttoinvestitionen von Fr. 1'642'246 und der Kostenunterschreitung von Fr. 657'754 zum bewilligten Sonderkredit zu genehmigen.

3.1. Ausgangslage

Die Strasse Mattweid wurde 1986 von der Gemeinde ins Eigentum übernommen. Seither wurden in unregelmässigen Abständen kleine und örtlich begrenzte Unterhaltsarbeiten durchgeführt. Die CKW AG und die Korporation Sempach (Wasserversorgung) meldeten im Jahre 2018 ihren dringenden Bedarf an einer Leitungssanierung an. Weitere Vorabklärungen ergaben, dass auch andere Werke in diesem Perimeter ein Interesse an Arbeiten an ihren Netzen haben. Die Stadt Sempach liess daher erst ein Vorprojekt und im Jahr 2021 ein Bauprojekt erarbeiten. Aufgrund des erarbeiteten Projekts wurde ersichtlich, dass folgende Arbeiten durchgeführt werden:

- Erneuerung Wasserleitungen (Korporation Sempach)
- Erneuerung Wasserleitung (Aquaregio)
- Erneuerung und Ausbau Kabelanlage Strom (CKW)
- Anschluss Fernwärme (Korporation Sempach)
- Anschluss Glasfasernetz (WWZ Energie AG)
- Einführung Trennsystem und Sanierung best. Leitungen der Siedlungsentwässerung (Stadt Sempach)
- Erneuerung Strassenkörper inkl. öffentliche Beleuchtung
- Neugestaltung Strassenraum



Christian Stofer
Ressort Infrastruktur



Das detaillierte Bauprojekt sowie der Kostenvoranschlag wurden der Bevölkerung mit der Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 30. November 2021 vorgestellt. Die Sempacher Stimmbevölkerung hat dem Sonderkredit über Fr. 2'300'000 für die Sanierung der Strasse Mattweid mit Werkleitungen zugestimmt.

Sanierungsablauf

Im April 2023 starteten die Bauarbeiten pünktlich nach Terminplan. Die starken Niederschläge erschwerten in der Anfangsphase die Bauarbeiten. Insgesamt verlief die ganze Bauzeit jedoch reibungslos ohne gravierende Probleme und Schwierigkeiten. Ebenso konnte die angestrebte Terminplanung eingehalten werden.

Aufgrund des guten Baufortschritts wurde im Frühling 2024 entschieden, die für den Sommer 2025 geplanten Deckbelagsarbeiten vorzuziehen, um die Bauarbeiten im Jahr 2024 vollständig abschliessen zu können.

Im September 2024 wurde das gesamte Quartier für eine Woche für den gesamten Verkehr gesperrt. Die nötigen Vorbereitungsarbeiten und der Einbau des Deckbelags machten diese einschneidende Massnahme erforderlich. Mit etwas Wetterglück konnte auch dieser Meilenstein erfolgreich und ohne Schwierigkeiten durchgeführt werden.

Bei der Planung und der Bauleitung des Projekts wurde die Stadt von der Emch+Berger WSB AG, Emmenbrücke, unterstützt. Der Auftrag für die Baumeisterarbeiten wurde an die Firma PK Bau AG, Schüpfheim, vergeben. Die reibungslose und effiziente Abwicklung des Bauvorhabens war nur möglich, weil alle Projektbeteiligten konstruktiv zusammengearbeitet haben. Die gute Planung im Voraus verhinderte zudem Unvorhergesehenes und war existenziell für die Einhaltung der Terminplanung. Auch die Anwohnerinnen und Anwohner trugen zum guten Gelingen der Baustelle bei. Trotz vieler Einschränkungen und Immissionen durften die Verantwortlichen auf grosses Verständnis und viel Rücksichtnahme zählen.

Die entsprechende Bauabrechnung liegt nun finalisiert und bereinigt vor, sodass das Projekt abgeschlossen werden kann. Der von der Gemeindeversammlung bewilligte Sonderkredit von Fr. 2'300'000 konnte um Fr. 657'754 unterschritten werden. Dank guten Auftragsvergaben mit entsprechenden Vergabegewinnen sowie der kompetenten Planung und Baubegleitung konnten die Kostenvorgaben sehr gut eingehalten werden. Alle geplanten Arbeiten wurden umgesetzt.

Sonderkredit-Bauabrechnung

Arbeitsbereich	Sonderkredit Budget	Sonderkredit Abrechnung	Differenz
Strassenbau (inkl. öff. Beleuchtung)	688'000	508'607	-179'393
Strassenraumgestaltung	474'300	183'232	-291'068
Kanalisation	1'056'800	950'407	-106'393
Total Kosten	2'219'100	1'642'246	-576'854
+ Reserven (ca. 3 %)	80'900	0	-80'900
Total Sonderkredit inkl. MwSt.	2'300'000	1'642'246	-657'754
Rückforderung MwSt.	0	-65'117	-65'117
Beiträge Kanalisation	0	-4'484	-4'484
Total Investitionseinnahmen	0	-69'601	-69'601
Total Nettoinvestitionen	2'300'000	1'572'645	-727'355

Hinweis: Die Kosten des Teilprojekts Strassenbau (inkl. öffentliche Beleuchtung) werden gemäss einem separaten Projekt im Perimeterverfahren an die Eigentümer der tangierten Grundstücke in Rechnung gestellt.

3.2. Bericht der externen Revisionsstelle

Die Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Abrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Die Truvag Revisions AG prüfte die Posten und Angaben der Abrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte sie die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze. Die Truvag Revisions AG ist der Auffassung, dass ihre Prüfung eine ausreichende Grundlage für ihr Urteil bildet. Gemäss ihrer Prüfung bestätigt sie die Richtigkeit und Vollständigkeit der Abrechnung.

Die Truvag Revisions AG empfiehlt, die vorliegende Sonderkredit-Abrechnung zu genehmigen.

3.3. Antrag

Die Sonderkredit-Abrechnung für das Projekt Mattweid, Sanierung Gemeindestrasse mit Werkleitungen mit Bruttoinvestitionen von insgesamt Fr. 1'642'246 und einer Kostenunterschreitung von Fr. 657'754 zum bewilligten Sonderkredit von Fr. 2'300'000, ist zu genehmigen.





Jürg Aebi
Stadtpräsident

Traktandum 4

Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Sempach an Spotka Tobias und Spotka geb. Hansmann Gudrun mit Spotka Lorenz, Hubelstrasse 4c

4.1. Ausgangslage

Familie Spotka stellte am 15. Mai 2025 das Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts. Tobias Spotka ist in Offenbach, Deutschland, geboren. Gudrun Spotka stammt ebenfalls aus Deutschland. Lorenz Spotka ist in der Schweiz zur Welt gekommen. Seit August 2015 ist die Familie in Sempach wohnhaft. Tobias Spotka ist als Leiter Qualitätssicherung bei der Ramseier Suisse AG in Sursee tätig und Gudrun Spotka als Vertriebsingenieurin bei der Picatech Huber AG in Kriens. Lorenz Spotka absolviert zurzeit eine Lehre als Fachmann Gesundheit EFZ im Alters- und Pflegeheim Meierhöfli.

Tobias und Lorenz Spotka engagieren sich aktiv für die katholische Pfarrei Sempach. Gudrun Spotka ist Mitglied im Sportverein Sempach. In der Freizeit verbringt die Familie gerne Zeit in der Natur, sei dies beim Wandern, Velofahren oder Skifahren.

4.2. Prüfung des Gesuchs

Der Bereich Stadtkanzlei hat das Einbürgerungsgesuch nach den gesetzlichen Bestimmungen eingehend geprüft und das Verfahren gemäss den Richtlinien zum Einbürgerungsverfahren für ausländische Gesuchstellende durchgeführt. Beim Einbürgerungsgespräch wurden die Motive und Hintergründe der Gesuchstellenden abgeklärt und die Integration überprüft. Das vorliegende Gesuch wurde aufgrund dieser Abklärungen positiv beurteilt. Der Stadtrat ist davon überzeugt, dass die Voraussetzungen für die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts erfüllt sind.

4.3. Antrag

Der Stadtrat beantragt, Spotka Tobias und Spotka geb. Hansmann Gudrun mit Spotka Lorenz das Gemeindebürgerrecht von Sempach zuzusichern.



Traktandum 5

Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Sempach an Spotka Benedikt, Hubelstrasse 4c

5.1. Ausgangslage

Benedikt Spotka stellte am 15. Mai 2025 das Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts. Er ist am 25. April 2005 in Münsterlingen, Thurgau, geboren. Der berufliche Wechsel seines Vaters zur Ramseier Suisse AG in Sursee führte ihn und die ganze Familie nach Sempach. Benedikt Spotka absolvierte seine obligatorische Schulzeit in Tägerwilten bzw. in Sempach. Seine Lehre als Logistiker EFZ schloss er bei der Ramseier Suisse AG in Sursee ab. Nach seinem Lehrabschluss war er noch bis Ende 2024 im Lehrbetrieb angestellt und wechselte dann im Januar 2025 zur HUG-Familie in Malters. Dort ist er seither als Mitarbeiter Spedition tätig.

Er engagierte sich als Ministrant bei der katholischen Pfarrei Sempach. In seiner Freizeit ist er gerne in der Natur unterwegs, sei es beim Skifahren, Wandern oder Joggen.

5.2. Prüfung des Gesuchs

Der Bereich Stadtkanzlei hat das Einbürgerungsgesuch nach den gesetzlichen Bestimmungen eingehend geprüft und das Verfahren gemäss den Richtlinien zum Einbürgerungsverfahren für ausländische Gesuchstellende durchgeführt. Beim Einbürgerungsgespräch wurden die Motive und Hintergründe des Gesuchstellers abgeklärt und die Integration überprüft. Das vorliegende Gesuch wurde aufgrund dieser Abklärungen positiv beurteilt. Der Stadtrat ist davon überzeugt, dass die Voraussetzungen für die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts erfüllt sind.

5.3. Antrag

Der Stadtrat beantragt, Benedikt Spotka das Gemeindebürgerrecht von Sempach zuzusichern.



Traktandum 6

Informationen zu aktuellen Gemeindethemen/-projekten

Der Stadtrat informiert über den aktuellen Stand verschiedener Gemeindethemen oder -projekten. Es sind dies unter anderem:

- Meierhöfli AG – Wohnen und Pflege im Alter
- Raum Luzernertor
- Städtliattraktivierung
- Projekt Seeufer – Abschnitt Seewasserwerk bis Seeclub
- Beantwortung Antrag FDP aus der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2025

Traktandum 7

Verschiedenes

Unter diesem Traktandum besteht die Möglichkeit für Fragestellungen.

Wir freuen uns, Sie, liebe Sempacherinnen und Sempacher, an der Gemeindeversammlung vom 26. November 2025 willkommen zu heissen und danken für Ihr Interesse.

Stadtrat Sempach





Parteiversammlungen



www.sempach.die-mitte.ch

Dienstag,
18. November 2025,
19.30 Uhr
Meierhöfli



www.fdp-sempach.ch

Dienstag,
11. November 2025,
20.00 Uhr
Meierhöfli



www.sp-ps.ch

Samstag,
22. November 2025,
15.00 Uhr
Schulhaus Waldegg,
Musiksaal



www.svp-sempach.ch

Dienstag,
18. November 2025,
19.30 Uhr
Wirtschaft
zur Schlacht

Die Parteiversammlungen sind öffentlich.

Kontakt

Stadtverwaltung Sempach

Stadtstrasse 8
6204 Sempach

Telefon 041 462 52 00
stadtverwaltung@sempach.ch

Impressum

Herausgeber:
Stadt Sempach

Design | Print:
WM Druck Sempacher Zeitung AG
Sempach Station

Fotos:
Stadt Sempach, Jörg Huwiler und Marco Sieber

Auflage:
2220 Ex.

Downloads

Detaillierte Unterlagen
zur Gemeindeversammlung

